

## Einladung zur Mitfeier der Karwoche u. Ostern

Ostern ist das wichtigste Fest für uns Christen – Kindern sagen immer, Weihnachten sei das wichtigste Fest. Wir feiern das Leiden, Sterben und die Auferstehung Jesu, unsere Erlösung. Dazu lädt der PGR zu den verschiedenen Gottesdiensten ein:

**Am Palmsonntag** gedenken wir des feierlichen Einzuges Jesu in Jerusalem auf einem Esel, wobei die Menschen Jesus in der Stadt zujubelten, Palmzweige schwenkten und ihre Kleider auf dem Boden ausbreiteten. Die Symbolik des Esels könnte auf die östliche Tradition verweisen, dass er ein Tier des Friedens ist, im Gegensatz zum Pferd, das das Tier des Krieges ist. Ein König ritt ein Pferd, wenn er Krieg führen wollte, und einen Esel, um seine Ankunft im Frieden zu symbolisieren. Alle Kinder sind mit ihren Familien eingeladen, Palmbesen zu binden und diese beim Einzug in die Kirche mitzutragen.

**Am Gründonnerstag** feiern wir mit Jesus das letzte Abendmahl, wo Jesus die Eucharistie eingesetzt hat und den Jüngern und Nachfolgern das Beispiel eines gelingenden Lebens gegeben hat: er hat ihnen die Füße gewaschen – so wird auch don Giorgio den heurigen Erstkommunikanten die Füße waschen. Nach dem Gottesdienst werden wir Gebetswache bei Christus am Ölberg halten.

**Am Karfreitag** gedenken wir des Sterbens und des Todes Jesu, anschließend wird das heilige Grab enthüllt. Auch kann an diesem Tag das Fastenopfer abgegeben werden.

Zwischen 10:00 und 11:00 Uhr sind alle **am Karsamstag** zur Anbetung vor dem heiligen Grab samt Allerheiligsten eingeladen; die Schützen von Trens übernehmen dabei die Ehrenwache des Grabes. Um 18:00 Uhr feiern wir mit den Familien die Auferstehung Jesu und die Freude darüber, dass Gott seinen Sohn nicht im Tode gelassen hat, sondern zum Leben geführt hat. Die Kinder sind eingeladen, für den Osterbaum selbst geschmückte Eier und Basteleien mitzubringen. Nach der Feier erwarten die Kinder einige Überraschungen. **Am Ostersonntag schließlich** feiern wir die Auferstehung Jesu, den Sieg des Lebens über den Tod. Nach der Messe wird die Speisesegnung vorgenommen, alle sind eingeladen, in einem Korb Osterspeisen mitzubringen: Osterschinken, Fleisch, Kren, Osterbort, gefärbte Eier, Salz und Osterbäckereien.

## Gedanken zur Osterzeit

Jesus Christus, Gottes Sohn, erbarme dich über uns. Du hättest wohl Freude haben können, doch du hast das Kreuz erduldet und die Schande geringeachtet. Dahingegeben in die Hände der Sünder, hast du die Bitterkeit des Todes geschmeckt und die tiefste Not der Gottesferne. Du hast Gehorsam gelernt, an dem, was du littest, und warst gehorsam bis zum Tod, ja, zum Tode am Kreuz. Du starker Heiland und Erretter, befreie und erlöse uns. Von Hass und Neid - von Hochmut und lieblosem Richten – von Selbstsucht und Härte des Herzens. Von Trägheit und Kreuzesscheu - von kaltem Stolz und feiger Anpassung. Von Verzweiflung und Gotteshass - von Lebensangst und Todesfurcht.



Gekreuzigter Jesus, durch deine Liebe hilf uns und stärke uns, dass wir dir nachfolgen in Sanftmut und Demut, dass wir unser Kreuz auf uns nehmen, dass wir in der Verlassenheit zum Vater rufen, dass wir uns in seine Hände befehlen, dass wir Glauben haben bis ans Ende. Hilf uns und stärke uns im Kampf gegen die Angst, in der Stunde der Versuchung, im Dunkel der Anfechtung, in der letzten Not. Gekreuzigter Jesus, du Heiland und Erretter: Sammle unter deinem Kreuz alle, für die du gestorben bist. Führe herzu, die noch ferne sind. Rufe zurück, die dich verloren haben. Bringe die Irrenden heim. Geh den Suchenden entgegen. Hilf uns, eins zu werden, dass wir einander lieben und einander von Herzen vergeben. Jesus Christus, du unser Friede, wir bitten dich: gib uns deinen Frieden. Jürgen Grote

## Rosenverkauf am Ostersonntag

Nach dem Gottesdienst werden – wie üblich – wieder Rosen verkauft. Der Erlös geht an die Südtiroler Krebshilfe.